

Hanau

## Glasfasertechnik für alle

**[15.01.2015] Das gesamte Hanauer Stadtgebiet soll vom schnellen Internet profitieren. Die Stadtverwaltung möchte daher bis zum Jahr 2016 die noch unterversorgten Gebiete mit Glasfasertechnik und entsprechend hohen Übertragungsraten ausstatten.**

Die Stadt Hanau soll großflächig schnelles Internet bekommen. Ziel ist laut Oberbürgermeister Claus Kaminsky, alle Wohn- und Gewerbeareale in Hanau bis 2016 mit zukunftsfähigem Glasfaserkabel zu versorgen. Hierfür hat die Stadt laut eigenen Angaben das Unternehmen Athanus Partners mit einer Situationsanalyse und dem Entwurf eines Aktionsplans beauftragt. Letzterer soll die bestehenden Lücken rasch schließen. Bedarf für eine Nachrüstung gebe es vor allem in Teilen von Wolfgang, Steinheim, Großauheim und einigen Arealen in der Innenstadt. Für die kommenden Wochen sind intensive Gespräche mit verschiedenen Kommunikationsanbietern geplant. Über ein europaweites Markterkundungsverfahren soll geprüft werden, ob private Unternehmen die Aufgabe übernehmen wollen, die zurzeit noch schlecht versorgten Gebiete in Hanau auszubauen. Axel Eiring von Athanus Partners: „Wir zählen auf die Geschäftstüchtigkeit der Unternehmen, die mit Sicherheit gerne neue Kunden im Hanauer Stadtgebiet gewinnen möchten.“ Sollte der Markt nicht bereit sein, die Lücken zu schließen, sehe Oberbürgermeister Claus Kaminsky verschiedene Optionen, um zeitnah in Hanau zu Lösungen zu kommen: So bestünde einerseits die Möglichkeit den Breitband-Ausbau als eigenes Geschäftsfeld zu organisieren, andererseits sei es denkbar, die Versorgung mit Breitband über eine Eigengesellschaft zu schaffen, die diese Aufgabe in Kooperation mit einem Dienstleister übernehmen könne. Bis März dieses Jahres möchte das Gemeindeoberhaupt einen Stufenplan für das weitere Vorgehen des Breitband-Ausbaus vorlegen.

(an)

Stichwörter: Breitband, Hanau, Wolfgang, Steinheim, Großauheim, Athanus Partners